

	<p>Objekt: Medaille von Victor Huster auf die postgeschichtlichen Tage Sindelfingen 1996</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1997-31 b</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Abgebildet ist ein reduzierter Adler, unter dessen Schwingen sich eine Briefmarke andeutet. Links formen drei Sterne einen angedeuteten Kreis, zwischen denen diagonal zwei kleinere Briefmarken positioniert sind. Im rechten Feld sind verschiedene Symbole in Rechtecken angeordnet, ein Anker, ein Juwel, ein Vogel, ein Elefant und eine Palme.

Die Rückseite zeigt: In einer erhöhten Briefmarkenform ist ein weibliches Gesicht vertieft eingearbeitet; Ihre Kopfbedeckung besteht aus fliegenden Briefen. Unter ihrem linken Ohrgehänge prangen zwei Sterne.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer, geprägt

Maße:

Durchmesser: 41 mm, Gewicht: 53,12 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1996
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sindelfingen

Schlagworte

- Münze
- Post